

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Ausgleichskorridor Allermöhe		<b>Interne Nr.</b>	52449
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7426</b> 7428
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Allermöhe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b> Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>117</b> 140
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	09.09.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3301,136
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**      **\_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop**      **Schutz nur teilweise**      **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Um etwa 1,5 m breite Grabenbereiche. Im Süden mit Dominanz von Schilfröhricht, im Norden mit Übergängen zu Röhrichtern aus Rohrglanzgras und Wasserschwaden. Am Grund mit einer teilweise noch erkennbaren offenen Wasserfläche, die v.a. von Wasser- und Teichlinsen eingenommen wird. In den Ufern entlang einer gedachten früheren Wasserlinie leichte Häufung von Flatterbinse. Die nitrophytischen Röhrichte aus Wasserschwaden ziehen sich jedoch die ganze relativ steile Böschung hinauf. Die Sohle des Grabens liegt ca. 0,5 m unter Flur, hat nur eine schwache Restwasserführung und ist von den Röhrichtern recht kräftig überwachsen. Gegenüber den westlich benachbarten Gräben ist dieser Graben deutlich artenärmer und nitrophytischer. Er trocknet vermutlich über längere Zeit aus. Von beiden Seiten her reicht relativ extensive Wiesennutzung bis auf die relativ steilen Regel-Profilböschungen herauf. Im Süden erstreckt sich das Schilfröhricht der Ufer bis in das angrenzende Grünland hinein. Der östliche der beiden Gräben ist stärker dominiert von Flatterbinsen, die im Westen fast vollständig fehlen. Örtlich ist eine etwas kräftigere Entwicklung von Weiden-Jungwuchs zu beobachten. Die östlichen Gräben werden über lange Strecken von dichten Binsenbeständen dominiert.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gs	Schilf-Typ (gs)		

## Räumliche Lage

### Lagebeschreibung

### Nachbarnutzung/en

<b>Rechtswert (X)</b>	575078	<b>Hochwert (Y)</b>	5926991
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Neuallermöhe (615)	<b>Gemarkung</b>	Allermöhe (601)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Allermöher Wiesen [ HH-607 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

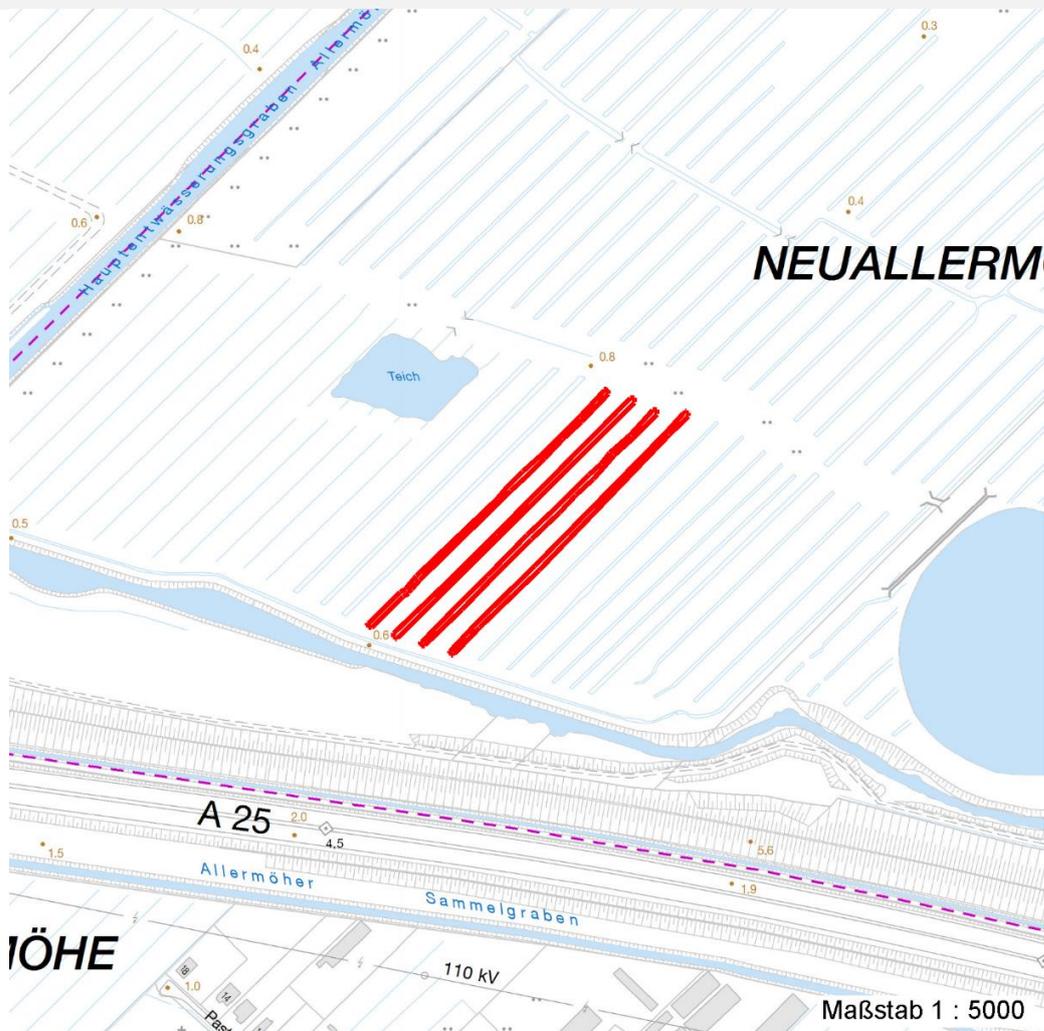
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Ausgleichskorridor Allermöhe		<b>Interne Nr.</b>	52449	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7426</b>	7428
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Allermöhe	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>117</b> 140
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	09.09.2004	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3301,136	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
52449	90956	7426	604	22.08.2015	N		
52449	90957	7426	605	22.08.2015	N		
52449	52550	7426	339	27.06.2000	<	7428	71

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
22581	0	7426_117_090904_1.JPG	
22582	0	7426_117_090904_2.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Ausgleichskorridor Allermöhe	<b>Interne Nr.</b>	52449
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7426</b> 7428
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Allermöhe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>117</b> 140
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	09.09.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3301,136
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Steile Böschungen, geringe Wasserführung
Wertgesichtspunkte	Mäßig artenreich; Vorkommen gefährdeter Arten; Entwicklungspotential
Maßnahmen	Wasserstand dringend anheben; Böschungen abflachen; hohe Wasserstände dauerhaft halten.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7426_117_090904_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7426_117_090904_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGR
- <b>Zusatz</b>	Schilf-Typ (gs)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Ausgleichskorridor Allermöhe		<b>Interne Nr.</b>	52449
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7426</b> 7428
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Allermöhe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b> Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>117</b> 140
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	09.09.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4		<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	3301,136
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
Zusätze - Btyp	gj - Binsen-Typ
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,3
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	9,3
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,3
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,1
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		5
	<b>Giftpflanzen</b>		3
	<b>Überschw.anzeiger</b>		6

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-											V			
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-														
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-														
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	z		-														
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	z		-														
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-														
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	z		-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		-														
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	z		-									b	V	V	V		
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-									b					
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		-														
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		-														
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-														
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	z		-										V				
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-											V			
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-														
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	z		-														

